

## Dresdner Philharmonie

Pressemitteilung  
Dresden / 22. April 2026

### **Dresdner Philharmonie eröffnet erstmals Dresdner Musikfestspiele**

*Zum ersten Mal in der knapp fünfzigjährigen Geschichte der Dresdner Musikfestspiele eröffnet die Dresdner Philharmonie das renommierte Festival. Tabita Berglund leitet das Konzert. Der Intendant der Musikfestspiele, Jan Vogler, ist als Solist zu erleben. Moderiert wird das Konzert vom aus Dresden stammenden Comedian Olaf Schubert.*

Mit der Eröffnung durch die Dresdner Philharmonie erhält das traditionsreiche Festival einen sichtbaren Bezug zur Stadt und ihrem Konzertleben. Zugleich tritt mit Jan Vogler der Intendant der Musikfestspiele selbst als Solist auf. Die musikalische Leitung übernimmt Tabita Berglund, Erste Gastdirigentin der Dresdner Philharmonie. Sie hat sich als wichtige künstlerische Partnerin des Orchesters etabliert und ist international zunehmend präsent. Erst kürzlich wurde sie zur Chefdirigentin des Bergen Philharmonic Orchestra ernannt (ab 2027).

Das Programm vereint Werke von Carl Maria von Weber, Henri Dutilleux und Modest Mussorgski. Zu hören sind die Ouvertüre zur Oper „Oberon“, Dutilleux' Cellokonzert „Tout un monde lointain“ sowie „Bilder einer Ausstellung“ in der Orchesterfassung von Maurice Ravel. Olaf Schubert führt durch den Abend.

#### **Jan Vogler**, Intendant der Dresdner Musikfestspiele:

„Das Cellokonzert von Henri Dutilleux ist poetisch und steckt voller Überraschungen. Ich freue mich sehr, es mit der Dresdner Philharmonie unter der Leitung von Tabita Berglund zur Eröffnung der diesjährigen Musikfestspiele zu spielen. Mein Wunsch war es, dass der Humor an diesem Abend nicht zu kurz kommt - und wer könnte ein besserer Garant dafür sein als der Meister der Zwischentöne Olaf Schubert?“

Das Konzert wird von **MDR Kultur** live mitgeschnitten und am 15. Mai 2026 ab 20.03 Uhr auf MDR Klassik und MDR Kultur ausgestrahlt.

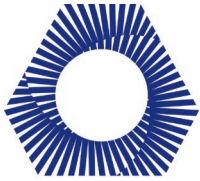
Fotos stehen im Pressebereich der Dresdner Philharmonie zur Verfügung.

#### **Konzertdetails**

Das Programm spannt einen Bogen von der deutschen Romantik bis zur Musik des 20. Jahrhunderts. Den Auftakt bildet die Ouvertüre zur Oper „Oberon“ von Carl Maria von Weber. Das Werk zählt zu den letzten Kompositionen Webers und verbindet eine farbenreiche Orchesterbehandlung mit einer charakteristischen Mischung aus lyrischen und dramatischen Elementen.

Es folgt Henri Dutilleux' Konzert für Violoncello und Orchester „Tout un monde lointain ...“, das zu den bedeutendsten Cellokonzerten des 20. Jahrhunderts gehört. Inspiriert von Texten Charles Baudelaires entfaltet das Werk in fünf Sätzen eine klanglich differenzierte, vielschichtige musikalische Welt zwischen expressiver Dichte und feinen, poetischen Strukturen.

Nach der Pause stehen Modest Mussorgskis „Bilder einer Ausstellung“ in der Orchesterfassung von Maurice Ravel auf dem Programm. Der ursprünglich für Klavier komponierte Zyklus zeichnet musikalische Charakterbilder, die auf Gemälde des Künstlers Viktor Hartmann zurückgehen. In Ravels Bearbeitung gewinnt das Werk durch seine raffinierte Instrumentation zusätzliche klangliche Vielfalt und gehört heute zu den bekanntesten Orchesterwerken des Repertoires.



## Dresdner Philharmonie

**FR 15. MAI 26** | 19.00 Uhr

### Kulturpalast

Sinfoniekonzert – Eröffnung der Dresdner Musikfestspiele

**SCHUBERT – VOGLER – DRESDNER PHILHARMONIE – BERGLUND**

**Carl Maria von Weber**

Ouvertüre

**Henri Dutilleux**

Cellokonzert „Tout un monde lointain“

**Modest Mussorgski**

„Bilder einer Ausstellung“

Fassung für Orchester von **Maurice Ravel**

**Tabita Berglund** | Dirigentin

*(Erste Gastdirigentin)*

**Jan Vogler** | Violoncello

**Dresdner Philharmonie**

**Olaf Schubert** | Sprecher

Konzert im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele

Kontakt Dresdner Philharmonie:

Dr. Claudia Woldt

Pressesprecherin

+49 (0)351/ 4866 202

[woldt@dresdnerphilharmonie.de](mailto:woldt@dresdnerphilharmonie.de)

Kontakt Dresdner Musikfestspiele:

Nicole Czerwinka

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Public Relations

Tel. +49 (0)351 478 56-43

Mobil +49 (0) 177 257 72 21

[czerwinka@musikfestspiele.com](mailto:czerwinka@musikfestspiele.com)